

1704 und seitdem ist es auch in ihren Händen verblieben.

### 18. Der Monte nuovo bei Puzzole.

Der Name Monte nuovo, neue Berg, bezeichnet das plötzliche Entstehen dieses Vulkans, der wirklich eine der ungewöhnlichsten Natur-Erscheinungen ist, deren die Geschichte Erwähnung thut. Achtundvierzig Stunden waren zu seiner Bildung hinreichend. Am 29. September 1538, um Ein Uhr des Nachts, ereignete sich dieser große Ausbruch, welcher, wie durch Zauberei, einen neuen Berg hervorbrachte, dessen Höhe mehr als tausend Fuß beträgt. Dieses Gebirge, welches sich, südlich vom Meere aus, in nördlicher Richtung, bis nach dem Avernischen See erstreckt, westlich bis zu den Dampfbädern und östlich bis zum Fuße des Berges Barbaro, wird von einem Krater gekrönt, welcher die Gestalt eines Kelchs und eine Viertelmeile im Umfange hat. Der Ausbruch, der dieses Natur-Ereigniß herbei führte, wurde von Umständen begleitet, welche die ganze Aufmerksamkeit der Naturforscher in Anspruch nehmen. Erderschütterungen, eine beträchtliche Austrocknung an den Ufern des Meeres, eine zahllose Menge tochter Fische und Thiere, die Erscheinung neuer Quellen, ein Aschenregen, die gänzliche Vernichtung der Bäume, welche